



Datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement – Was bedeutet das?

Das örtliche Bildungsbüro hat die Aufgabe, ein lebenslanges Lernen zu fördern und über die gesamte Bildungskette hinweg zu optimieren. Um dabei nicht an der Zielgruppe vorbei zu agieren, sollen die Erkenntnisse und Entscheidungen über Notwendigkeiten und Bedarfe datenbasiert getroffen werden – weg vom „Bauchgefühl“, hin zum Handeln aufgrund von tatsächlich feststellbaren und messbaren Fakten. In der nun folgenden Übersicht erfahren Sie mehr über die Wahlpflichtfachwahl in der Klassenstufe sieben in der Georg-von-Neumayer Realschule plus Neustadt (ab hier kurz: GVN) sowie der Gebrüder-Ullrich-Realschule plus Maikammer-Hambach (ab hier kurz: RS+ MH). Datenbasis bildet hierbei eine eigene Abfrage

des Bildungsmonitorings von September und Oktober 2023.

Wahlpflichtfächer

In der Klassenstufe sieben werden in den Realschulen plus individuelle Schwerpunkte über die Wahl zweier Wahlpflichtfächer gesetzt. Diese füllen jeweils zwei Schulstunden pro Woche. Jede Realschule plus bietet vier standardisierte Kernfächer an: Hauswirtschaft und Sozialwesen, Technik und Naturwissenschaften, Wirtschaft und Verwaltung sowie Französisch. Darüber hinaus gibt es noch individuelle schuleigene Wahlpflichtfächer. Das schuleigene Angebot besteht in der GVN aus den Fächern Darstellendes Spiel, European Computer Driving Licence (ECDL), Sport in Beruf und Freizeit, Keyboard, Bildende Kunst, Technisches

Werken sowie Leben und Alltagskompetenz.

In der RS+ MH sind es die Fächer EDV-Multimedia, Kreatives Gestalten sowie Sport und Gesundheit. Gewählt wird von allen Siebtklässler*innen jeweils ein Fach aus dem Bereich der Kernfächer und eines aus dem schuleigenen Angebot.

Wahlpflichtfachwahl in Neustadt ab dem Schuljahr 2020/2021

In die Analyse miteinbezogen werden die vier Schuljahre 2020/2021 bis 2023/2024.

Gesamtschüler*innenzahl an den Realschulen plus in Klassenstufe 7				
	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024
GVN gesamt	84	72	95	94
weiblich	41 = 49 %	36 = 50 %	47 = 49 %	46 = 49 %
RS+ MH gesamt	67	72	50	65
weiblich	32 = 48 %	30 = 42 %	20 = 40 %	34 = 52 %

Tabelle 1: Schüler*innenzahlen in der Klassenstufe 7, Schuljahren 2020/2021 bis 2023/2024; eigene Abfrage 2023

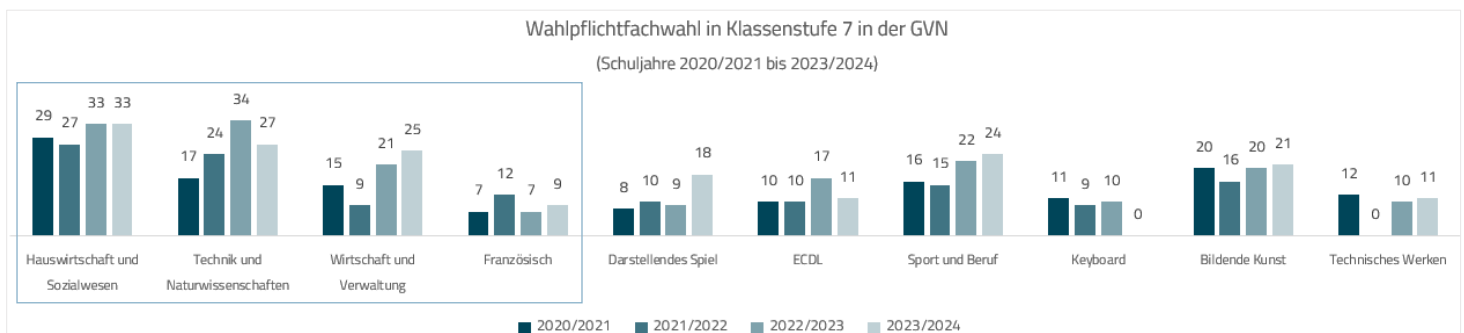


Abbildung 1: Anzahl Schüler*innen in den Wahlpflichtfächern in der Klassenstufe 7 GVN, Schuljahre 2020/2021 bis 2023/2024; eigene Abfrage 2023

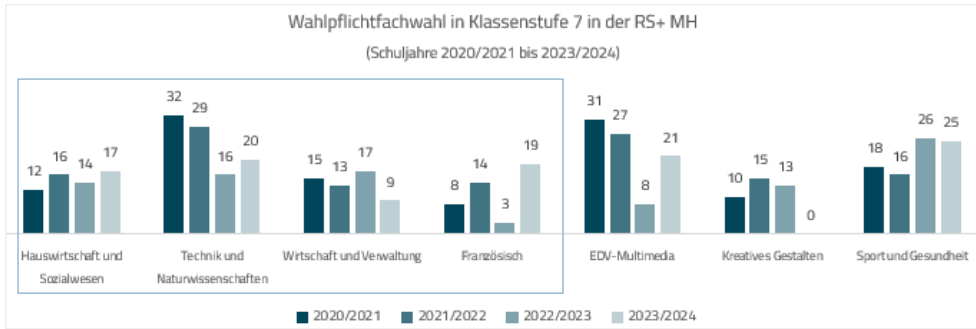


Abbildung 2: Anzahl Schüler*innen in den Wahlpflichtfächern in der Klassenstufe 7 RS+ MH, Schuljahre 2020/2021 bis 2023/2024; eigene Abfrage 2023

Als Basis dient zunächst die jeweilige Gesamtschüler*innenanzahl in den Klassenstufen sieben sowie der jeweilige Mädchenanteil (siehe Tabelle 1).

Wird die tatsächliche Wahlpflichtfachwahl betrachtet, so ist festzustellen, dass es grundsätzlich beliebtere und weniger beliebte Fächer gibt. In der GVN gehören zu den beliebten Kernfächern Hauswirtschaft und Sozialwesen sowie Technik und Naturwissenschaften und bei den schuleigenen Fächern Sport und Beruf sowie Bildende Kunst. In der RS+ MH sticht Technik und Naturwissenschaften noch deutlicher als beliebtestes Kernfach hervor, bei den schuleigenen Fächern sind es EDV-Multimedia sowie Sport und Gesundheit.

Klare Tendenzen zeigen sich bei der Betrachtung der weiblichen Personen. Hier wählten im Betrachtungszeitraum in der GVN mit Abstand die Meisten Hauswirtschaft und Soziales als Kernfach (19, 19, 19 und

18). Im aktuellen Schuljahr konnte außerdem Wirtschaft und Verwaltung mit 14 Schülerinnen einen großen Zuwachs verzeichnen (zuvor: 8, 6 und 12). Von den schuleigenen Fächern ist bei Mädchen besonders Bildende Kunst dauerhaft beliebt (15, 12, 13 und 16), seit diesem Schuljahr jedoch auch Darstellendes Spiel (14). Mädchen wählen an der GVN eher selten ECDL (0, 1, 5 und 3) oder Technisches Werken (3, 0, 5 und 2).

Deutlich schwieriger zu erörtern sind die Tendenzen zur Fächerwahl der Mädchen in der Gebrüder-Ullrich Realschule plus Maikammer-Hambach. Im Schuljahr 2020/2021 waren hier Technik und Naturwissenschaften (12) sowie EDV-Multimedia (13) die am häufigsten gewählten Fächer. Im Schuljahr 2023/2024 waren es Französisch (11), EDV-Multimedia (11) sowie Sport und Gesundheit (12). Im Schuljahr 2022/2023 wählten beispielsweise aber nur zwei

Mädchen das Fach EDV-Multimedia und nur ein Mädchen das Fach Französisch, so dass auch hier nicht von einer eindeutigen Tendenz bei der Wahlpflichtfachwahl gesprochen werden kann.

Fazit & Ausblick

Für die MINT-Region Neustadt ist es unter anderem besonders interessant, die MINT-Fächer im Zeitverlauf genauer zu betrachten und hierbei auch mögliche Tendenzen für oder gegen die Wahl von MINT-Fächern oder -Kursen zu identifizieren. Deshalb wird der [MINT-Bildungsbericht](#) aus dem Jahr 2021 nun fortgeschrieben und wird voraussichtlich im Juni 2024 veröffentlicht. Der Bericht, der sich hauptsächlich durch eigens erhobene Daten durch Abfragen an den Schulen speist, bezieht sich auf neun Schuljahre (2015/2016 bis 2023/2024) und lässt so einen mittelfristigen Einblick in die Fächerwahl an den Realschulen plus und der Kurswahl an den allgemeinbildenden Gymnasien in Neustadt zu. Außerdem sind hier Daten zur Berufsbildenden Schule abgebildet, so dass auch beim Thema Ausbildung eine Einschätzung getroffen werden kann.